## SENIOREN • JUGEND • SOZIALES

## SCHULEN

Realschule plus
GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

### Geschwister-Scholl Realschule plus

#### Alina Gerdt ist Schulsiegerin beim Vorlesewettbewerb der Geschwister-Scholl-Realschule plus 2021

*Schulsiegerin Alina Gerdt, Klasse 6a*

Den diesjährigen Vorlesewettbewerb der 6. Klassen gewann Alina Gerdt aus der Klasse 6a. Sie trat zusammen mit der Siegerin der Klasse 6b, Bleorta Murseli, vor die Jury. Leider fehlte wegen „Corona" das Schülerpublikum.
Gemäß den Ausschreibungen des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e. V., der in Zusammenarbeit mit den Schulen und Buchhandlungen diesen Wettbewerb seit 1959 jährlich durchführt, müssen die Schüler sowohl einen von ihnen geübten Text, als auch einen ungeübten Überraschungstext vorlesen.
Zu Beginn hatten die Wettbewerbskandidatinnen die Aufgabe, den Inhalt des von ihnen ausgewählten Buches und dessen Autor kurz vorzustellen.
Anhand der Kriterien Lesetechnik, Lesevortrag, Textgestaltung und Textverständnis hatte die Jury die Schulsiegerin zu ermitteln.
Bei guten Leistungen fiel die Entscheidung letztlich auf Alina Gerdt, die vor allem durch den, von ihr ausgesuchten Text, einer Passage aus Franziska Gehms „Die Vampirschwestern" zu überzeugen verstand.
Sie wird die Geschwister-Scholl-Schule beim Kreisentscheid vertreten. Die Schule gratuliert herzlich und wünscht viel Erfolg.
Als Vorsitzende der Jury dankten Herr Stentz und Frau Schwarz den Vorleserinnen für ihr Engagement und überreichten Nikolausgeschenke.

Die Schulleitung der Geschwister-Scholl-Realschule plus wünscht allen Schülern, Eltern und Nachbarn besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das neue Jahr 2022.

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Protestantische Kirchengemeinde Sondernheim

#### Krippenandachten im Advent

Endlich können wir wieder unsere beliebten Krippenandachten bei unserer lebensgroßen Krippe hinter der Prot. Kirche in Sondernheim feiern. Herzliche Einladung an jedem Vorabend des Advent, 17 Uhr.
**Samstag, 18.12., 17 Uhr:** Die Konfis 2023, der Kinderchor und Pfarrer Dirk Meyer

### Prot. Kirchengemeinde Germersheim

#### Gottesdienste vom 19.12.2021 - 24.12.2021

Wir freuen uns auf die Weihnachtsgottesdienste trotz Corona und laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein. Bitte beachten Sie zu unser aller Sicherheit die nachfolgenden Informationen:
Alle Gottesdienste werden nach der gültigen Corona-Verordnung des Landes RLP durchgeführt. Diese sieht die Einhaltung der 3 G Regel (geimpft, genesen oder getestet (höchstens 24 Std.-alter, dokumentierter Schnelltest, kein Selbsttest) und deren Überprüfung vor (am Eingang der Kirche müssen Zertifikat und Ausweisdokument vorgezeigt werden).
Wer an einem der Gottesdienste an Weihnachten teilnehmen möchte, muss sich vorher anmelden (Telefon 07274-9499910 oder pfarramt.germersheim1@evkirchepfalz.de).
In den Gottesdiensten gelten die AHA-Regeln und Maskenpflicht mit FFP2 oder medizinischer Maske.
Wir bitten um frühzeitiges Erscheinen, damit längere Schlangen am Kircheneingang vermieden werden können. Die Kirche bzw. der Gemeindesaal sind 30 Minuten vor den Gottesdienst-Anfangszeiten geöffnet.
Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Wer sich nicht anmeldet, kann nur Zugang erhalten, wenn noch Plätze verfügbar sind und die entsprechenden Dokumente mitgeführt werden.
Alle Gottesdienste werden unter 45 Minuten Länge durchgeführt.
**4. Advent, 19.12.21**
Gottesdienst mit Lektor Peter Horn
Zeit: 11.00 Uhr
Ort: Prot. Versöhnungskirche, Marktstraße 19
**Heiligabend, 24.12.21**
**Familiengottesdienste (2)** mit Pfarrerin Melanie Dietrich
Zeit: 14.00 Uhr
Zeit: 15.15 Uhr
Ort: Gemeindesaal, Hauptstraße 1
**Christvesper (2)** mit Dekan Dr. Michael Diener
Zeit: 16.30 Uhr
Zeit: 18.00 Uhr
Ort: Versöhnungskirche, Marktstraße 19
**Christmette** mit Prädikant Karlheinz Saltzer
Zeit: 22.00 Uhr
Ort: Versöhnungskirche, Marktstraße 19
**Familie Weihnachts Radio**
Eine Radio Sendung im Podcast Format **von mit und für Menschen mit Kindern**. Moderiert von Darius dem Dromedar, bekannt aus unserem Gottesdienst für kleine Leute. Das Programm bietet Interviewfragen rund um Weihnachten mit unseren Kita-Kindern, die Weihnachtsgeschichte, Gedichte, Impulse, Musikalisches, Segensreiches und Grußbotschaften von Kleinen und Großen aus Germersheim und Umgebung. Eine unterhaltsame Möglichkeit gemeinsam in gemütlicher Runde Weihnachten auf die Spur zu kommen. **Ab Heilig Abend bis zum 28.12.2021 abrufbar unter www.evkirche-germersheim.de**
Hört doch mal rein!

9.12.21



# „Harley-Davidson-riding-Santas" machen Station in der Geschwister Scholl Schule

Am 06. Dezember machten zahlreiche Harley-Davidson-Fahrer*innen im Santakostüm erstmalig Station in Germersheim und überraschten mit ihren weihnachtlich geschmückten Kult-Motorrädern die Schulkinder der Geschwister Scholl-Grundschule, der Realschule plus, und auch die Kinder der Nardini-Förderschule konnten auf dem großen Schulhof bei diesem einmaligen Erlebnis mit dabei sein.

Als die Schülerinnen und Schüler um 08:30 Uhr die ersten Motorgeräusche hörten, waren sie ganz aus dem Häuschen. Als dann dutzende Harleyfahrer*innen im Nikolauskostüm nach und nach in den Schulhof einbogen und eine Ehrenrunde drehten, um sich dann in der Mitte in Zweierreihen zu positionieren, war die Faszination bei Kindern und Lehrern gleichermaßen groß. Im Anschluss sangen die Riding-Santas ein Weihnachtslied und überbrachten Jutesäcke mit über 400 Geschenken. Von Seiten der Schule wurde zur Freude aller Anwesenden an diesem Morgen noch zusammen gerappt.

Hintergrund der Spendenfahrt: Die „fahrenden" Santas wollen am Nikolaustag Jung und Alt einen unvergesslichen Tag bescheren und ein Lächeln in die Gesichter zaubern. Die private Gruppe von Harleyfahrer*innen aus der Südpfalz-Region besucht seit 2015 alljährlich am Nikolaustag im Santakostüm vor allem Schulen, Kindertagesstätten und Kinderheime, als auch Seniorenheime und Behindertenwerkstätten. Außerdem wollen sie auf die Arbeit des Kinderhospiz STERNTALER e.V. in Dudenhofen aufmerksam machen. Die Riding-Santas sammeln in der kompletten Weihnachtszeit bis Neujahr und besonders am Aktionstag zu Nikolaus ausschließlich Spenden für das Kinderhospiz.

„Ich finde es klasse liebe Riding-Santas, dass Ihr hier zu uns nach Germersheim gekommen seid. Als bekennender Harleyfahrer freue ich mich natürlich sehr, dass so viele Harleys auf dem Hof stehen. Es ist eine ganz tolle Idee von Euch, dass Ihr diese Spendenaktion am Nikolaustag zugunsten des Kinderhospiz Sterntaler organisiert habt. Auch im Namen des Kreisbeigeordneten Christoph Buttweiler kann ich sagen, wir sind heute gerne mit dabei. Wir von der Stadt Germersheim möchten Eure tolle Spendenaktion auf jeden Fall unterstützen", sagte Bürgermeister Marcus Schaile und überreichte dem „Ober-Santa" bzw. Santa Pädde alias Patrick Kuntz, einen Scheck in Höhe von 500.- Euro.

Spendenkonto:
Kinderhospiz Sterntaler e.V.
IBAN: DE 194 306 096 760 263 478 00
Banl: GLS Gemeinschaftsbank eG
BIC: GENODEM1GLS
Kennwort: HARLEY

25.11.21



## Sankt Martin in der Kita St. Johannes d. Täufer Sondernheim

„Meine Laterne leuchtet als Zeichen wir sind nicht allein!“ Schon von weitem hat man uns, die Kinder vom St. Johannes der Täufer Kindergarten in Sondernheim, singen gehört. Gemeinsam haben wir uns am 11.11.2021 mit unseren selbstgebastelten Laternen auf den Weg in die Kirche gemacht, um dort zusammen Sankt Martin zu feiern.

An der Kirche angekommen, wartete eine Überraschung auf uns. Irina Manck empfing uns gemeinsam mit Sankt Martin und seinem Pferd! Wir haben alle über das große Pferd gestaunt und waren fasziniert von Sankt Martin. Nachdem Sankt Martin uns verabschiedet hat, ging es in die Kirche. Dort haben die Vorschulkinder einen Lichtertanz für uns vorbereitet. Die Erzieherinnen haben uns im Anschluss das Sankt Martinsspiel mit Stabfiguren vorgespielt. Das hat uns super gefallen! Zum Abschluss haben wir noch gemeinsam ein Lied gesungen und gebetet und uns dann auf den Weg zurück in die Kita gemacht. Im Kindergarten angekommen gab es noch leckere selbstgebackene Martinsgänse. Es war ein superschöner Sankt Martinstag.

## Crazy Night

Nach einem Jahr Pause hat es am 12.11.2021 in der Geschwister-Scholl-RS unter Einhaltung der Corona-Auflagen wieder gespukt. Nachdem alle Teilnehmer/-innen der Crazy Night getestet und geschminkt wurden, wurde sich mit blutigen und eitrigen Hotdog-Fingern, Muffins mit Augen und grünem Gift gestärkt. Neben einer Gruselgeschichte gab es auch unsere legendäre Geisterbahn im Keller, die wie jedes Jahr allen Besuchern/-innen Furcht und Schrecken eingejagt hat.

Wir danken den Schülerpaten/-innen und allen Beteiligten für die Organisation und Unterstützung!

Realschule plus GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

## SCHULEN

Realschule plus GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

## Geschwister-Scholl Realschule plus

### Volkstrauertag am 14.11.2021

Wie jedes Jahr beteiligte sich die Geschwister-Scholl RS+ an der Feierstunde anlässlich des Volkstrauertages am 14.11.2021.
Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen trugen Gedanken zu diesem Gedenktag am Ludwigstor vor und erinnerten an das was geschah und in der Zukunft nicht mehr passieren darf.
Vielen Dank auch an die Klassenlehrer Frau Faath und Herrn Müller für die Vorbereitung!
Geschwister-Scholl Realschule plus
Römerweg 2, 76726 Germersheim

Eduard-Orth-Schule Germersheim
Zeppelinstraße 11
Telefon: 07274/ 500750
sekretariat@eduard-orth-grundschule.de
www.eduard-orth-grundschule.de

Die Grundschule Eduard-Orth-Schule sucht **engagierte** junge Leute für ein

**Freiwilliges Soziales Jahr im Schuljahr 2021/2022**

Sie sind über 18 Jahre und haben Spaß am Umgang mit Kindern zwischen 6-10 Jahren?

Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung am Unterrichtsvormittag,

in den verschiedenen Jahrgangsstufen,

bei der Lernzeit im Nachmittagsbereich,

bei der Betreuung der Kinder während des Mittagessens,

sowie beim Gestalten verschiedener Arbeitsgemeinschaften.

18.11.21



# Feierstunde zum Volkstrauertag:

## Gedenken an die beiden Weltkriege und ihre zahllosen Opfer

Am vergangenen Sonntag fand am Ehrenmal im Ludwigspark in Germersheim die Feierstunde zum diesjährigen Volkstrauertag statt. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt gedachten die Anwesenden der Opfer und den Gefallenen der beiden Weltkriege des 20. Jahrhunderts.

Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde durch die Stadtkapelle Germersheim unter der Leitung von Frau Vogel. Gespielt wurde das Musikstück „Lied des guten Kameraden", die deutsche Nationalhymne sowie ein festlicher Choral.

„Der Volkstrauertag ist ein Tag des Gedenkens, der stillen Einkehr und Trauer. Er ist aber auch ein Tag der kritischen Reflexion, ein Tag des Nachdenkens und ein Tag des Engagements für ein gelingendes Miteinander in Europa und in der Welt", so Bürgermeister Marcus Schaile in seiner Ansprache. Weiter betonte er, dass das Gedenken an die beiden großen Kriege des 20. Jahrhunderts und ihre zahllosen Opfer in Europa zu einer humanitären Verpflichtung geworden ist, der man sich nicht entziehen dürfe. Er betonte, dass es sich dabei „nicht um leere Rituale handelt, die in Sonntagsreden abgefeiert werden, sondern um einen integralen Bestandteil unseres Lebens, denn erst das gelebte Bekenntnis zur Vergangenheit macht uns zu dem, was wir alle sind."

Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern der beiden 10. Klassen der Geschwister- Scholl-Realschule plus Germersheim hatten während der Feierstunde verschiedene Texte zum Volkstrauertag vorgelesen. Gemeinsam mit ihren Klassenlehrer*innen hatten sie zuvor im Unterricht die Texte ausgewählt und besprochen.

Nach dem Gebet mit Dekan Michael Diener erfolgte die Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Vertretern der Bundeswehr, der Kirchen, des Bundes der Vertriebenen und Heimattreuen sowie VdK Ortsverband Germersheim, Bürgermeister Marcus Schaile und Ortsvorsteher Friedrich Rentschler.

Fotos: Markus Ahr I Stadt Germersheim

18.11.21



SCHULEN

## Geschwister-Scholl Realschule plus

### Herr Markus Kropfreiter (SPD) zu Besuch

Sozialkundeunterricht einmal anders konnten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen am 9.11.2021 erleben, als Markus Kropfreiter zu Besuch an der Geschwister-Scholl-Realschule plus war.
Im Rahmen des Besuchstages der Abgeordneten hatte sich leider nur ein Mitglied des Landtages eine Stunde Zeit genommen, um mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen. Dabei stellte sich der Politiker zunächst kurz vor. Anschließend hatten die Zehntklässler die Möglichkeit dem Abgeordneten Fragen zu stellen.
Zentrale Themen waren Corona, Impfen, der Alltag eines Landtagsabgeordneten, die Zusammenarbeit mit anderen politischen Parteien und weitere aktuelle politische Themen.
Die Schulleitung bedankt sich bei Herrn Kropfreiter für den Besuch und bei den Klassenlehrern Herrn Müller und Frau Faath für den Beitrag und das Foto.

### Nidro zu Besuch

Am 11.11.2021 besuchte Frau Krummel von der Nidro die beiden 8. Klassen unserer Schule. Sie erklärte den Schülern jeweils während einer 90 minütigen Präsentation, welche Gefahren von Zigaretten, Softdrinks und Alkohol ausgehen. Die Schüler bildeten einen Stuhlkreis und in der Mitte des Kreises wurden Erklärkarten zu diesen Themen ausgelegt und dabei besprochen. Anschließend konnten die Schüler Fragen stellen und eigene Probleme schildern und Frau Krummel informierte über mögliche Ansprechpartner, bei denen sich betroffene Schüler Hilfe holen können.Auch wenn das Thema Sucht schon im Fach Biologie oder Nawi von einem Lehrer erklärt wurde, nehmen die Schüler das Thema doch anders wahr, wenn es noch weitere Fachleute erklären und die Gefahren aus ihrer Sicht schildern.

WITTICH MEDIEN

AUFGEPASST!

Jetzt auf meinwittich.de anmelden und Bürgerreporter werden.

## Eduard-Orth-Schule

Eduard-Orth-Schule Germersheim
Zeppelinstraße 11
Telefon: 07274/ 500750
sekretariat@eduard-orth-grundschule.de
www.eduard-orth-grundschule.de

Die Grundschule Eduard-Orth-Schule sucht **engagierte** junge Leute für ein

**Freiwilliges Soziales Jahr im Schuljahr 2021/2022**

Sie sind über 18 Jahre und haben Spaß am Umgang mit Kindern zwischen 6-10 Jahren?

Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung am Unterrichtsvormittag,

in den verschiedenen Jahrgangsstufen,

bei der Lernzeit im Nachmittagsbereich,

bei der Betreuung der Kinder während des Mittagessens,

sowie beim Gestalten verschiedener Arbeitsgemeinschaften.

Bewerbungen mit Passbild, Lebenslauf und Zeugnissen bitte direkt an die Schule, per Post oder E-Mail.

## Johann-Wolfgang-von-Goethe Gymnasium

### Gedenkkultur - Stolpersteine in Germersheim

**Mitwirkung des Johann-Wolfgang-Goethe-Gymnasiums Germersheim**
Germersheimer Synagoge, undatiert. Quelle: Stadt- und Festungsmuseum Germersheim.

Stolpersteine" sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig. Kleine Gedenktafeln, im Boden verlegt, sollen an das Schicksal der Menschen erinnern, die in der NS-Zeit verfolgt, ermordet, deportiert, in die Emigration oder den Selbstmord getrieben wurden. Die Initiative für Stolpersteine in unserer Stadt ging vom Verein Interkultur Germersheim e. V. aus. Zwei Lehrkräfte unserer Schule nehmen in der Projektgruppe an den Planungen teil. Im Geschichtsunterricht in Klasse 10 und 11 wurde den Jugendlichen das Projekt vorgestellt. Die Resonanz war durchgehend positiv, wie den folgenden Stellungnahmen zu entnehmen ist: „Ich finde es gut, dass es so Stolpersteine gibt, weil die Taten der Nazis nicht vergessen werden sollten. So eine Tragödie sollte nie wieder geschehen. Es ist auch gut, da die Angehörigen der Verstorbenen so Trost bekommen". (Schüler 15. J.) „Ich finde die Idee gut, da die Juden gewürdigt werden sollten, nachdem ihnen so schlimme Dinge angetan wurden. Dadurch denken die Menschen vielleicht auch öfter darüber nach, wenn sie die Steine sehen". (Schüler, Klasse 11)

So lässt sich abschließend sagen: Den deportierten oder anderweitig geschädigten jüdischen Bürgerinnen und Bürgern Germersheims wird auf diese Weise postume Ehrung und würdiges Gedenken zuteil. Unsere Schule misst als „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage" dem zivilisierten Miteinander ohne Ressentiments, dem Toleranzgedanken und der Zivilcourage hohen Wert bei.

2.9.21



## Katholische Kita St. Josef

### Die „Lerndetektive“ verabschieden sich

Am 9. Juli feierten wir „Lerndetektive“ unseren Abschluss: Zuerst haben wir uns im Naherholungsgebiet am großen Abenteuerspielplatz getroffen; dort haben wir Picknick gemacht und lange auf dem Kletterturm, der Seilbahn und an der Matschanlage mit Wasser gespielt.
Danach sind wir mit unseren Erzieherinnen zum Kindergarten gefahren. Denn dort gab es Mittagessen: Würstchen mit Pommes, Ketchup und Salat! Zum Nachtisch gab es noch Eis vom Eismann: Jeder durfte sich am Eiswagen eine Kugel Eis in der Waffel oder im Becher aussuchen – die haben wir dann im „Steinkreis“ vor dem Kindergarten gegessen.
Dann kam der Höhepunkt des Tages: Eine Seifenblasenshow! Mit viel Musik und Zaubertricks hat uns die Künstlerin Elena Klobetanz alle Farben und Formen der Seifenblasen gezeigt: Ganz kleine und riesengroße Seifenblasen, Seifenblasen-Schnee, Torten aus Seifenblasen und Seifenblasen-Schlangen. Im Anschluss durften wir fast 2 Stunden lang selbst mit Seifenblasen experimentieren und hatten eine Menge Spaß dabei. Vielen Dank für das Erlebnis!

Um 15 Uhr kamen unsere Eltern zum Abholen und unsere Erzieherinnen haben uns symbolisch auf einer Decke aus dem Kindergarten „geworfen“.

Am 15. Juli folgte dann der Abschlussgottesdienst unter dem Motto „Geborgen in Gottes Händen“ in der Kirche St. Jakobus: Gemeinsam mit Pastoralreferentin Frau Manck feierten wir mit unseren Eltern und Erzieherinnen den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule mit Liedern und Fürbitten.
Als Abschluss-Geschenk bekamen wir von unseren Gruppenerzieherinnen selbstgebastelte Schultüten. Jetzt kann die Schule kommen!

## Herbstferien-Wohngemeinschaft für junge Menschen ab 15 Jahren – ab jetzt anmelden

### Politik und Kultur in Berlin

Das Jugendamt der Kreisverwaltung Germersheim veranstaltet bereits zum 16. Mal eine bildungspolitische Fahrt nach Berlin. Neben dem Berlin von heute mit dem Regierungsviertel stehen die Geschehnisse des „alten“ Berlins im Blickpunkt, beispielsweise der Besuch der Gedenkstätten „Bernauer Straße“ und im „Haus der Wannseekonferenz“.
Außerdem stehen eine geführte aktive Stadtrundfahrt mit dem Fahrrad, eine Street Art Tour mit anschließendem Graffiti-Workshop sowie an einem Abend ein Besuch des Improvisationstheater in der „Berliner Kabarett Anstalt“ auf dem Programm. Und ganz wichtig: es bleibt genügend Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.
„Dieses Bildungsprogramm verspricht eine bunte Mischung aus Kultur, Geschichte, Politik und Freizeit und lohnt auf jeden Fall“, so Jugenddezernent und Erster Kreisbeigeordneter Christoph Buttweiler. „Die zum Teil überraschenden und erschütternden Berichte über unsere vergangene Geschichte, aber auch Informationen zum aktuellen Politikgeschehen direkt vor Ort zu erfahren, ist sehr einprägsam“, ergänzt Jugendamtsleiterin, Denise Hartmann-Mohr.
Angesprochen sind Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren, die von der lebendigen Stadt Berlin bereits fasziniert sind oder diese gerne kennenlernen möchten. Die Fahrt findet innerhalb der ersten Herbstferienwoche vom 9. bis 14. Oktober 2021 statt.
Die Teilnehmergruppe wird als zeitlich befristete Wohngemeinschaft, d.h. in Mehrbettzimmern, Etagenduschen und Wohnküche in dem einfachen, aber charmanten Tagungshaus „Alten Feuerwache“ unweit des „Checkpoint Charlie“, unter Berücksichtigung von aktuellen Hygienevorschriften, zusammenleben.
**Das Angebot auf einen Blick:**
**Termin:** Samstag, 9. Oktober ab 8:00 Uhr bis Donnerstag, 14. Oktober 2021 am frühen Abend
**Teilnehmerbeitrag:** 280 Euro, Inhaber*innen der Jugendleiter*innen-Card ermäßigt 250 Euro.
**Leistungen:** An- und Abreise mit der Deutschen Bahn ab Bahnhof Germersheim, Übernachtungen mit Frühstück, Tickets für S- & U-Bahn, alle Eintrittsgelder des offiziellen Programms, Betreuung der Gruppe
**Anmeldung und Informationen:** gibt's ab sofort beim Kreisjugendamt Germersheim, Jeanette Zikko-Giessen, j.zikko@kreis-germersheim.de, Tel. 07274/53-372.

## SCHULEN

Realschule plus GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

## Geschwister-Scholl Realschule plus

### Erster Schultag der neuen 5. Klassen am 30.8.2021

Die Klassenlehrerinnen, Frau Lucas und Frau Glatz, empfingen zusammen mit dem Schulleiter, Herrn Stentz, und allen anderen Schulleitungsmitgliedern in diesem Jahr ihre neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern wieder unter besonderen Bedingungen im Schulhof mit Abstand.
Nach der Begrüßung und einer kurzen Einweisung ins „Corona-Schuljahr“ wurden die Schüler und Schülerinnen ihren Klassen zugewiesen und dürfen nun in den beiden folgenden Integrationstagen das neue schulische Leben kennenlernen. Es gibt ja so viele neue Dinge zu entdecken!
Die Schulsozialarbeit unterstützt die Klassenlehrerinnen in der Integrationsphase.
Wir wünschen einen guten Einstieg und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Eltern!

## Johann-Wolfgang-von-Goethe Gymnasium

### Schulbeginn am Goethe-Gymnasium Germersheim

Am 30.08.2021 um 8.00 Uhr werden die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen am Goethe-Gymnasium Germersheim in der Sporthalle von der Schulleitung, der Orientierungsstufenleiterin Frau Ehrgott, den Klassenleitern sowie den Paten begrüßt. Auch der Schulelternbeirat nimmt an dieser Begrüßung teil und bewirtet begleitende Eltern und Verwandte. Für die 5. Klassen endet der erste Schultag am Gymnasium um 12.00 Uhr.
**Ganztagsschule:**
Die Auswahl des Mittagessens für die laufende Woche findet für alle Ganztagsschüler am Montag, den 30.08.2021, in der Klassenleiterstunde statt.
Der Ganztagsschulbetrieb beginnt ab Mittwoch, den 01.09.2021 und endet um 16.00 Uhr.

15.7.21



Die Durchführung des Programms erfolgt in festen Gruppen zu 10 - 12 Kindern, getrennt nach Alter und Geschlecht. In diesen Gruppen nehmen die Kinder auch die gemeinsamen Mahlzeiten ein. Es gibt Frühstück, ein warmes Mittagessen und am Nachmittag Tee und Kaffeestückchen. Kaltgetränke werden den ganzen Tag über angeboten. Die Freizeit wird nach einem Hygienekonzept auf der Grundlage der aktuellen Corona-Bekämpfungs-Bestimmungen durchgeführt. Dieses sieht unter anderem die Durchführung von Tests und das Tragen von medizinischen Masken in der Halle außer am festen Sitzplatz vor. Sollten sich bis zur Freizeit die Bestimmungen erneut verschärfen, müssen diese übernommen werden. Dies kann auch zu einer kurzfristigen Absage führen, falls Freizeiten erneut verboten werden sollten.
Anmeldungen nimmt die Zentrale des Caritas-Zentrums Germersheim unter der Telefonnummer 07274/9491-0 gerne entgegen. Für Rückfragen steht Herr Manz, unter der Nummer 07274/9491-121 gerne zur Verfügung. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 190,- € inkl. Eintrittsgelder, Programm- und Verpflegungskosten.

## Wohngeldbehörde informiert über Freizeitbonus für Kinder

### Einmalzahlung von 100 Euro pro Kind

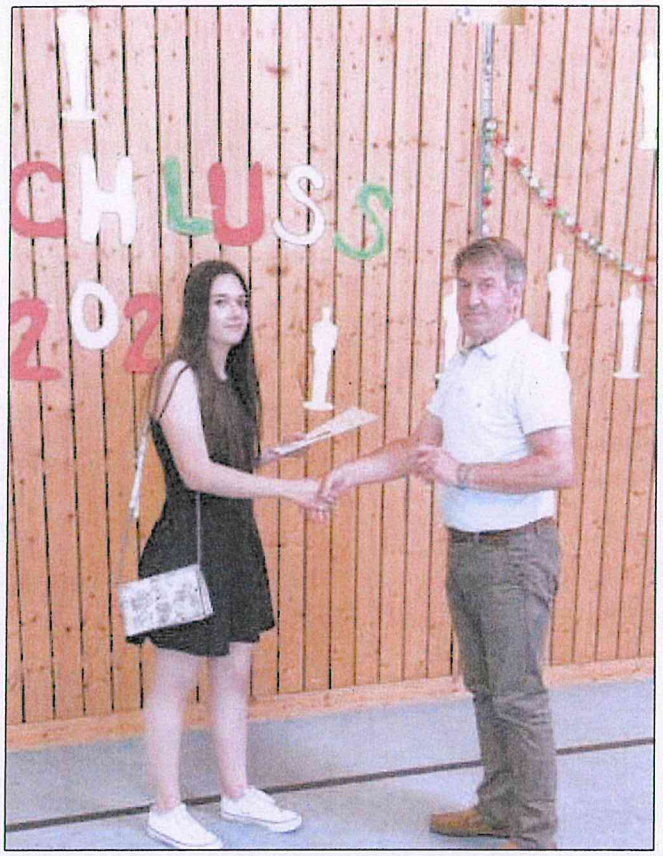
Die Bundesregierung hat das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona 2021/2022" beschlossen, das insbesondere Kindern und Jugendlichen zugutekommen soll. Ein wesentlicher Bestandteil des Programms ist eine Einmalzahlung in Höhe von 100 Euro für Kinder oder Jugendliche unter 18 Jahren. Das Geld ist für alle Familien, die im August dieses Jahres zur Existenzsicherung Anspruch auf Sozialleistungen haben; wie zum Beispiel Wohngeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe oder auch „Hartz IV".
Wer im August einen Kinderzuschlag, „Hartz IV" oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bezieht, erhält den Kinderfreizeitbonus automatisch ausbezahlt, ohne gesonderten Antrag. Wer allerdings Wohngeld, jedoch keinen Kinderzuschlag oder Sozialhilfe bezieht, muss die Zahlung schriftlich bei der Familienkasse beantragen. Das dazugehörige Formular ist im Internet, unter der nachfolgenden Adresse erhältlich: https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kinderfreizeitbonus.
Landrat Dr. Fritz Brechtel und Sozialdezernent Christoph Buttweiler freuen sich für die Familien im Landkreis Germersheim über diese Bonuszahlung: „Das Schöne an diesem Bonus ist die Tatsache, dass das Geld nicht auf andere Sozialleistungen angerechnet und zusätzlich zu den Leistungen für Bildung Teilhabe gewährt wird." Die Auszahlung für Familien mit Wohngeld erfolgt durch die Familienkasse.

SCHULEN

Realschule plus
GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

## Abschlussschüler der Geschwister-Scholl-RS+ plus erhalten ihre Zeugnisse

Die Abschlussschüler der neunten und zehnten Klassen der Geschwister-Scholl-RS+ bekamen am Freitag, den 09.07.2021, ihre Zeugnisse überreicht. In „Coronazeiten" heißt es „Abstand halten", deshalb fand die Feier in diesem Jahr nur mit den Eltern statt.
Die Klassenlehrer Frau Morbe, Frau Ellerbrock, Frau Schwarz in Vertretung für Herrn Hun, Herr Müller und Frau Faath gratulierten den Absolventen für die erreichten Schulabschlüsse und überreichten „mit Abstand" die Zeugnisse. Umrahmt wurde die etwas andere Feier von musikalischen Beiträgen des Kollegen Herrn Niederl. Auch Schulleiter Gernot Stentz und die scheidende Schulelternsprecherin Susanne Müller, der wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Arbeit danken, gratulierten den Abschlussschülern und wünschten ihnen für ihre weiteren beruflichen und privaten Lebenswege alles Gute. Abschließend zeichneten Herr Stentz und die pädagogische Koordinatorin, Frau Schwarz, die Klassenbesten mit Preisen aus: Sina Leonie Metz (2,1) 9a, Aida-Ioana Budescu (1,7) 9b, Tanees Ahmed (2,0) 9c,
Bozhidara Velkova (1,3) 10a und Mustafa Alkan (1,4) 10b
Für besondere Leistungen im Fach Physik erhielten Aida-Ioana Budescu (9b) und Mustafa Alkan (10b) einen Buchpreis der Stiftung Pfalzmetall.
Aufgrund ihres besonderen Engagements für Mitschüler und Schule bekamen Tanees Ahmed (9c) und Reyhan Duman (10b) Urkunden und Buchpreise des Bildungsministeriums überreicht.




*Jahrgangsbeste Bozhidara Velkova 10a mit Klassenlehrer, Herrn Müller und Schulleiter, Herrn Gernot Stent*
Herzlichen Dank für die gelungene Zeugnisübergabe in Zeiten von Corona!

G. Stentz, Schulleiter

Eduard-Orth-Schule Germersheim
Zeppelinstraße 11
Telefon: 07274/ 500750
sekretariat@eduard-orth-grundschule.de
www.eduard-orth-grundschule.de

Die Grundschule Eduard-Orth-Schule sucht **engagierte** junge Leute für ein

**Freiwilliges Soziales Jahr im Schuljahr 2021/2022**

Sie sind über 18 Jahre und haben Spaß am Umgang mit Kindern zwischen 6-10 Jahren?

Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung am Unterrichtsvormittag,

in den verschiedenen Jahrgangsstufen,

bei der Lernzeit im Nachmittagsbereich,

bei der Betreuung der Kinder während des Mittagessens,

sowie beim Gestalten verschiedener Arbeitsgemeinschaften.

Bewerbungen mit Passbild, Lebenslauf und Zeugnissen bitte direkt an die Schule, per Post oder E-Mail.

## Digitale Schnitzeljagd mit GPS am Baggersee

Eine Schnitzeljagd rund um den Sondernheimer Baggersee mal etwas anders - das Familienbüro im Caritas-Zentrum Germersheim bot in den Pfingstferien Geocaching an.

„Es war toll, mit der ganzen Familie draußen zu sein", sagte Lina Anakhli am Tag nach der digitalen Schnitzeljagd. Sie war mit ihrer Familie bei der Aktion dabei, die sich das Familienbüro Germersheim für die Pfingstferien ausgedacht hatte, mit denen Kinder und ihre Familien gemeinsam Spaß haben können und trotzdem sicher gemäß der Corona-Regeln unterwegs sind. Auch für Zuhause gab es tolle Ideen.

29 Familien hatten sich für das Geländespiel gemeldet. Im Familienbüro, das jetzt im historischen Arrestgebäude (An Fronte Diez 1) ansässig ist, bekam jede Familie ein GPS-Gerät, das Standort und Weg anzeigt. Die Geräte sind etwa so groß wie ein Handy und eignen sich fürs Navigieren im Gelände. Die Touren führten um den Sondernheimer Baggersee - unterwegs konnten die Familien vieles entdecken. An jeder Station gab es Informationen zu Landschaft und Natur. Um zur nächsten Station zu kommen, mussten die Teilnehmer Rätsel lösen. Über die bekamen sie die neuen Koordinaten des nächsten Haltepunkts.

Was heute Geocaching heißt, ist eigentlich die gute alte Schnitzeljagd von früher, bei der es gilt, einen Weg über verschiedene Stationen zu finden. Geändert hat sich nur die Art der Hinweise zur Orientierung. Das Familienbüro hat die GPS-Geräte von der Landesmedienzentrale ausgeliehen.

Kai Schmidt, ehrenamtlicher Mitarbeiter, hat die Koordinaten eingegeben, dass auch Kinder auf dem Bildschirm sehen konnten, wo sie gerade in der Landschaft sind und wo der Weg weiter geht. Jeder Streckenabschnitt führte an einen Punkt, wo Schmidt ein Infoblatt aufgehängt hat. Mit Hilfe der Lokalen Agenda 21 hat er Wissenswertes zum Baggersee, zum Schleusenhaus, zum Schöpfwerk, zum Naturschutzgebiet und weiteren Landschaftsdetails aufgeschrieben. Auf der Rückseite jedes Blattes waren die Rätsel für die nächsten Koordinaten. Das waren Fragen zu gerade erhaltenen Informationen, aber auch allgemeine Rätsel. Wenn die Kinder das richtige Ergebnis in das GPS-Gerät tippten, zeigte das den Weg zur nächsten Station.

„Wir haben sowas mal in der Schule bei einem Ausflug gemacht", erzählte Lina Anakhli. Die Zwölfjährige war mit Papa, Mama und ihren drei Geschwistern dabei. Die Rätsel fand sie nicht schwer. Aber auf dem Weg hat sich die Familie mal verlaufen. Aber das war kein Problem, denn immer war Tourplaner Schmidt für die Teilnehmer erreichbar. Auch für Familie Anakhli hatte er den richtigen Tipp, um wieder den rechten Weg zu finden. Zum Abschluss landeten die Wanderer auf einem Spielplatz. „Es war toll, mal wieder Bewegung zu haben. So lange Spaziergänge haben wir in der Corona-Zeit nicht gemacht", freut sich Lina. Alle haben viel Spaß gehabt.

Kai Schmidt hat 14 Tage vor Pfingsten mehrere Touren erarbeitet und dann mit Familienbüro-Leiterin Regina Huwe-Wittmann und Mitarbeiterin Khadija Manoudi eine größere und eine kleinere Runde festgelegt. Die kleine Runde war barrierefrei und für Kinderwagen oder Rollstühle problemlos zu schaffen. Die größere Tour sei etwas mehr auf Landschaft angelegt gewesen. Schmidt freut sich auch über die neue Zusammenarbeit der Lokalen Agenda 21 mit dem Familienbüro.

Für Zuhause hatte das Familienbüro eine Ferientüte zusammengestellt. Davon hat auch Lina eine mitgenommen. „Das war dann noch mal sehr kreativ zu Hause", sagte sie. In der Tüte waren Malvorlagen zum Ausmalen, Tipps zum Basteln und das zugehörige Papier und Farben, Sonnenblumenkerne zum Pflanzen und das Rezept für Salzteig, aus dem die Kinder Figuren formen konnten, die dann im Backofen stabil und haltbar werden.

Zum Geländespiel kamen 29 Familien mit Kindern, die Ferientüte wurde 34 mal abgeholt. Beide Angebote waren für alle interessierten Familien kostenfrei. „Das ist uns wichtig, wir wollen, dass alle, die es möchten, auch mitmachen können", betont Huwe-Wittmann. „Wir freuen uns schon auf die Sommerferien! Da werden wir wieder tolle Sachen für Kinder und Familien anbieten."

Das Familienbüro Germersheim ist ein gemeinsames Angebot des Caritas-Zentrums Germersheim, der Stadt und des Landkreises. Hier gibt es Rat und Hilfe für Familien in allen Lebenslagen. Das Familienbüro organisiert wenn möglich Feste, die Generationen und Kulturen zusammenbringen und das Gemeinschaftsgefühl stärken. Es gibt Bildungsangebote, Sozialberatung und Unterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung, für Asylbegehrende und Menschen mit Migrationshintergrund. Kontakt und Auskunft:

Familienbüro, Haus der Familie, An Fronte Diez 1

Telefon: 07274 / 9491-151 und 150 oder 0162 / 2010383, 0173-5731148 per Whats-App, E-Mail: familienbuero-germersheim@caritas-speyer.de

Text: Gereon Hoffmann für den Caritasverband für die Diözese Speyer

## SCHULEN

Realschule plus GESCHWISTER SCHOLL SCHULE

### Geschwister-Scholl Realschule plus

**25-jähriges Dienstjubiläum**

Die Geschwister-Scholl RS+ beglückwünscht ihren langjährigen Hausmeister, Herrn Bernd Schwager, zu seinem Jubiläum und wünscht alles Gute.
Vielen Dank für die geleistete Arbeit!
Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Im Namen des Kollegiums
G. Stentz, Schulleiter

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Protestantische Kirchengemeinde Sondernheim

Kleidersammlung für Bethel

**durch die Prot. Kirchengemeinde Sondernheim**

**Samstag, 12.6.2021**
**ab 8.00 Uhr**

Bitte stellen Sie Ihre Kleiderspenden nur an diesem Tag bis 8.00 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen an der Haustür bereit.

**Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.**

Säcke können abgeholt werden bei:
Doris Brodback, Hördter Str. 18, Tel. 2238
Christa Kaufmann, Maiblumenstr. 18, Tel. 4597

Bethel